

Mathe-Asse trainieren für heutige Olympiade

Neun Schüler trainieren in einem Mathematik-Camp

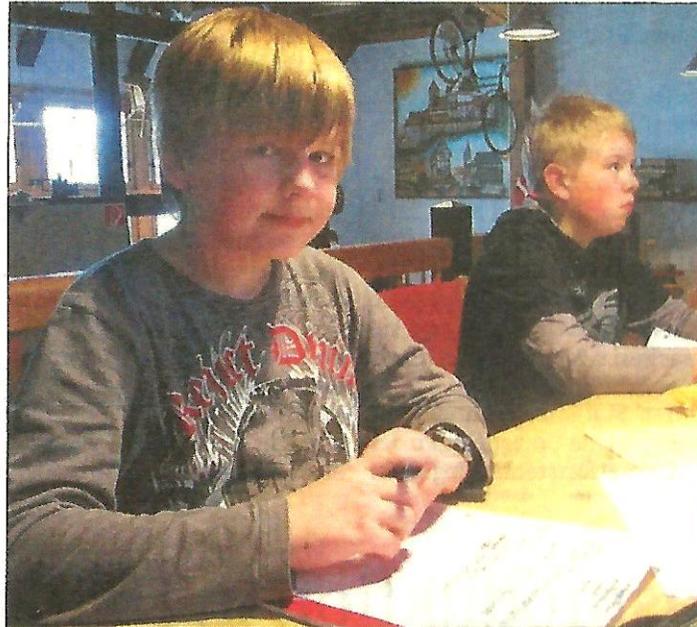
Neun Schüler der Arbeitsgruppe „Mathespezies“ des Staßfurter Dr.-Frank-Gymnasiums reisten nach Quedlinburg, um für die heute stattfindende Matheolympiade zu trainieren.

Von Jessica Eichler

Staßfurt • Insgesamt 66 Schüler des Dr.-Frank-Gymnasiums haben sich für die heute stattfindende Matheolympiade angemeldet. Neun der anretenden sind schon seit vielen Jahren immer wieder erfolgreich bei den Olympiaden dabei; nicht zuletzt, weil sie sich in ihrer Freizeit intensiv mit speziellen mathematischen Problemen auseinandersetzen. Gemeinsam mit ihrer Betreuerin Antje Eichler treffen sich die Schüler jeden Mittwoch bei der Arbeitsgruppe „Mathespezies“.

Alte Olympiade-Aufgaben zur Vorbereitung genutzt

Um ganz besonders fit für die bevorstehenden Mathematikwettbewerbe zu sein, ging es vergangenen Freitag und Samstag in ein Mathetrainingslager nach Quedlinburg. Gemeinsam über mathematischen Aufga-



Jan-Niklas Sonnabend (l.) und Moritz Kilian waren zwei von neun Schülern, die am vergangenen Wochenende in Quedlinburg für die heutige 52. Matheolympiade eifrig trainierten.

ben schwitzen, Gedanken austauschen und bei den Größeren, schon erfahrenen Füchsen lauschen, war für alle eine tolle und besonders für die Jüngeren eine ganz neue Erfahrung. Alte Olympiade-Aufgaben wurden besprochen und die Nase tief in die Theorie gesteckt.

Um den Kopf aber auch mal Mathe-frei zubekommen, ging es zu einem Stadtbummel in

die Quedlinburger Innenstadt. Auch ein gemeinsames Brettspiel sollte für Abwechslung sorgen. Alles in allem sei das Trainingslager ein voller Erfolg gewesen, sind sich die Mathe-Asse einig und meinen, dass man das Ganze ruhig wiederholen sollte.

Aber erst mal heißt es heute, das Gelernte unter Beweis zu stellen.



Ein ungewöhnliches Hobby haben neun Schüler des Dr.-Frank-Gymnasiums: Sie frönen in einer Arbeitsgruppe der Mathematik. Am vergangenen Wochenende gaben sie sich zudem in einem Trainingslager Quedlinburg zwei Tage lang schwierigen Rechenaufgaben hin.
Fotos (2): Jessica Eichler

VS 14.11.2012